

## Beispiel Situation MRE

### Mündliche Prüfung über die allgemeinen Themen

#### Situation

Sie sind als Fachexpertin:Fachexperte für Infektionsprävention verantwortlich für ein Pflegeheim. Das Pflegeheim beherbergt 60 Bewohner und ist über vier Stockwerke verteilt. Der Pflegedienstleiter ruft Sie an und berichtet von einer Harnwegsinfektion bei einem Bewohner. Das Labor hat bei diesem Bewohner einen MRSA nachgewiesen. Drei Tage später hat das Labor bei einem anderen Bewohner ebenfalls einen MRSA nachgewiesen. Bei diesem Bewohner betrifft der Befund eine Wundinfektion. Die betroffenen Bewohnerzimmer liegen auf derselben Etage. Beurteilen Sie die Situation anhand der drei nachstehenden Aufgaben.

#### Aufgabe 1:

Analysieren Sie die Situation in Ihrer Rolle als Fachexpertin:Fachexperte Infektionsprävention: Beschreiben Sie dazu den Prüfungsexpertinnen:-experten (also einem Fachpublikum) das zu lösende Problem bzw. die zu lösenden Probleme präzise, indem Sie sich auf das Fachwissen in der Infektionsprävention beziehen. Falls ein bestimmter Erreger in der Situation eine Rolle spielt, beschreiben Sie ausserdem den Erreger und dessen Eigenschaften.

Nehmen Sie dabei eine Gesamtsicht des Problems ein, indem Sie insbesondere Schnittstellen zu betroffenen oder einzubeziehenden Personen oder Organisationseinheiten beleuchten.

#### Aufgabe 2:

Leiten Sie aus Ihrer Analyse konkrete Massnahmen bzw. Vorschläge ab.

Stützen Sie Ihre Aussagen auf die vorhandenen nationalen und internationalen Richtlinien resp. Standards ab.

Beschreiben Sie mögliche Konsequenzen, die das Problem und/oder die notwendigen Massnahmen verursachen könnten.

#### Aufgabe 3:

Beschreiben Sie den Prüfungsexpertinnen:-experten, welche Vorschläge Sie wann, wie und wem kommunizieren.

Begründen Sie diese kommunikativen Massnahmen mit Ihrem Fachwissen und mit Überlegungen zur analysierten Situation sowie zu den Adressatinnen:Adressaten.

## Beispiel Situationen AS/AE

### Mündliche Prüfung über die allgemeinen Themen

#### Situation

Sie arbeiten als Fachexpertin:-experte für Infektionsprävention in einem kleineren Spital. Die Intensivstation setzt seit einem Monat neue Bronchoskope ein. Das Personal wurde zuvor geschult. Die Richtlinie für die Wiederaufbereitung von Endoskopen wurde überarbeitet und angepasst. Gemäss dieser Richtlinie erfolgt die Vor-Reinigung auf der Intensivstation, während die maschinelle Reinigung in der Anästhesieabteilung durchgeführt wird. Es hat sich jedoch herausgestellt, dass die Vorreinigung der Bronchoskope nicht erfolgt ist, da die Verantwortlichkeiten in der neuen Richtlinie nicht klar definiert sind. Beurteilen Sie die Situation anhand der drei nachstehenden Aufgaben.

#### Aufgabe 1:

Analysieren Sie die Situation in Ihrer Rolle als Fachexpertin:Fachexperte Infektionsprävention: Beschreiben Sie dazu den Prüfungsexpertinnen:-experten (also einem Fachpublikum) das zu lösende Problem bzw. die zu lösenden Probleme präzise, indem Sie sich auf das Fachwissen in der Infektionsprävention beziehen. Falls ein bestimmter Erreger in der Situation eine Rolle spielt, beschreiben Sie ausserdem den Erreger und dessen Eigenschaften.

Nehmen Sie dabei eine Gesamtsicht des Problems ein, indem Sie insbesondere Schnittstellen zu betroffenen oder einzubeziehenden Personen oder Organisationseinheiten beleuchten.

#### Aufgabe 2:

Leiten Sie aus Ihrer Analyse konkrete Massnahmen bzw. Vorschläge ab.

Stützen Sie Ihre Aussagen auf die vorhandenen nationalen und internationalen Richtlinien resp. Standards ab.

Beschreiben Sie mögliche Konsequenzen, die das Problem und/oder die notwendigen Massnahmen verursachen könnten.

#### Aufgabe 3:

Beschreiben Sie den Prüfungsexpertinnen:-experten, welche Vorschläge Sie wann, wie und wem kommunizieren.

Begründen Sie diese kommunikativen Massnahmen mit Ihrem Fachwissen und mit Überlegungen zur analysierten Situation sowie zu den Adressatinnen:Adressaten.

## Beispiel Situationen AS/AE

### Mündliche Prüfung über die allgemeinen Themen

#### Situation

Sie haben als Fachexpertin:-experte für Infektionsprävention zwischen Weihnachten und Neujahr gearbeitet. An Ihrem letzten Arbeitstag, dem 30. Dezember, ruft Sie der Arzt der medizinischen Abteilung an. Er teilt Ihnen mit, dass eine Patientin heute wegen Varizellen hospitalisiert wurde. Die Patientin lebt im Bundesasylzentrum, das 500 Personen aller Altersgruppen beherbergt. Der Arzt teilt Ihnen außerdem mit, dass die Patientin mehrmals die psychiatrische ambulante Sprechstunde des Spitals aufgesucht hat, nämlich am 18., 22., 26. und 28. Dezember. Laut den vorliegenden Informationen fühlt sich die Patientin seit dem 26. Dezember krank. Ab dann hat sie Fieber, Juckreiz und Hautbläschen beobachtet. Ihre beiden Kinder haben soeben die Varizellen durchgemacht. Beurteilen Sie die Situation anhand der drei nachstehenden Aufgaben.

#### Aufgabe 1:

Analysieren Sie die Situation in Ihrer Rolle als Fachexpertin:Fachexperte Infektionsprävention: Beschreiben Sie dazu den Prüfungsexpertinnen:-experten (also einem Fachpublikum) das zu lösende Problem bzw. die zu lösenden Probleme präzise, indem Sie sich auf das Fachwissen in der Infektionsprävention beziehen. Falls ein bestimmter Erreger in der Situation eine Rolle spielt, beschreiben Sie ausserdem den Erreger und dessen Eigenschaften.

Nehmen Sie dabei eine Gesamtsicht des Problems ein, indem Sie insbesondere Schnittstellen zu betroffenen oder einzubeziehenden Personen oder Organisationseinheiten beleuchten.

#### Aufgabe 2:

Leiten Sie aus Ihrer Analyse konkrete Massnahmen bzw. Vorschläge ab.

Stützen Sie Ihre Aussagen auf die vorhandenen nationalen und internationalen Richtlinien resp. Standards ab.

Beschreiben Sie mögliche Konsequenzen, die das Problem und/oder die notwendigen Massnahmen verursachen könnten.

#### Aufgabe 3:

Beschreiben Sie den Prüfungsexpertinnen:-experten, welche Vorschläge Sie wann, wie und wem kommunizieren.

Begründen Sie diese kommunikativen Massnahmen mit Ihrem Fachwissen und mit Überlegungen zur analysierten Situation sowie zu den Adressatinnen:Adressaten.